

# Inhalt

Einleitung .....	5
------------------	---

## Teil I: Zur Einführung und Theorie

1. Rhythmisierung – eine Begriffsbestimmung .....	9
1.1 Historischer Entstehungskontext .....	10
1.2 Rhythmen, Rhythmisierung und Takt .....	15
1.3 Äußere, innere und individuelle Rhythmisierung .....	19
1.4 Zusammenfassung .....	23
2. Ordnungsgrößen für Ganztagschulentwicklungsprozesse .....	25
2.1 Die pädagogischen Gestaltungsbereiche – pädagogische Chancen .....	27
2.2 Die Organisationsmerkmale – Anregungen und Hinweise .....	47
2.3 Das Ganztagskonzept – Teil- bzw. Subkonzepte .....	65
2.4 Fazit.....	69

## Teil II: Zur Praxis

3. Zeitstrukturmodelle .....	71
3.1 Entwicklung einer zeitlichen Strukturierung des Schultages .....	72
3.2 Konsequenzen für die Organisation Schule .....	77
3.3 Alternativen für die 45-Minutenstunde .....	82
3.3.1 Modell 1: Die 90-Minutenstunde .....	83
3.3.2 Modell 2: Die 80-Minutenstunde .....	87
3.3.3 Modell 3: Die 60-Minutenstunde .....	88
3.4 Entwicklungsbeispiele .....	93
3.5 Zusammenfassung .....	97
4. Konsequenzen für die (unterrichtliche) Praxis .....	99
4.1 Das Ende der „traditionellen“ Hausaufgaben?! .....	103
4.1.1 Hausaufgaben als Bestandteil von Schule .....	103
4.1.2 Die „traditionelle“ Hausaufgabenpraxis hinterfragen .....	106
4.1.3 Reflexionsbogen .....	112

4.2 Förderformate: Impulse und Konzepte .....	117
4.2.1 Leistungshomogenität und Leistungsheterogenität .....	117
4.2.2 Individuelle Förderung und Herausforderungen .....	120
4.2.3 Förderformate und Stundenpläne .....	126
4.3 Förderbänder und -konzepte in Abstimmung mit dem Fachunterricht ....	132
4.3.1 „Lernzeit“-Formate bzw. -Varianten .....	133
4.3.2 Förderkonzeptdimensionen .....	135
4.3.3 Beispiel: Förderband bzw. Förderkonzept für eine Jahrgangsstufe 7 .....	139
4.4 Zusammenfassung .....	145
<b>5. Außerunterrichtliche Angebote</b>	
Saskia Koltermann .....	147
5.1 Zeitrahmen .....	150
5.2 Entwicklung und Planung .....	151
5.3 Inner- und außerschulische Kooperationspartner .....	153
5.4 Kooperationsgestaltung und -herausforderungen mit außerschulischen Partnern .....	156
5.5 Kriterien für außerunterrichtliche Angebote .....	162
5.6 Verzahnung von Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten .....	166
5.7 Raumangebot .....	170
5.8 Organisation der Angebote .....	174
5.9 Zusammenfassung .....	175
<b>6. Fazit und Schlussfolgerungen</b> .....	176
<b>Literatur</b> .....	181
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	187
<b>Autorinnen</b> .....	189